

- Tickets
- Alles zum Heimspiel
- Team
- Partner
- BBL
- Company Cup
- Verein
- Basketball 4 You
- Migranten-Projekt
- Basketball Academy
- Basketball City
- Fan & Fun
- Dance Team
- Kontakt / Impressum
- Presse



Scoreboard

Die nächsten Spiele
 08.10. @Trier 20:00h
 11.10. Giessen 15:00h
 16.10. @Oldenbur. 20:00h

Die letzten Spiele
 26.05. Oldenbur. L 69:72
 24.05. @Oldenbur. L 61:50
 21.05. Oldenbur. W 79:77

FOTO GALERIEN

VIDEO ARCHIV

LIVE SCORE

Teste dein Wissen

Korbjäger

Tabelle 2009/10

1 Oldenburg	00:00
2 Bonn	00:00
3 Berlin	00:00
4 Bamberg	00:00
5 Göttingen	00:00
6 Ulm	00:00
7 DEUTSCHE BANK SKYLINERS	00:00
8 Paderborn	00:00
9 Quakenbrück	00:00
10 Trier	00:00
11 Ludwigsburg	00:00
12 Düsseldorf	00:00
13 Braunschweig	00:00
14 Tübingen	00:00
15 Gießen	00:00
16 Bremerhaven	00:00
17 Hagen	00:00
18 Weidenfels	00:00

School Cup powered by FES im Zeichen der Toleranz

(Montag, 16. März 2009 von Moritz Gärtner)

Diesmal stand der **School Cup powered by FES** unter dem Motto "Anti-Rassismus und Anti-Ausgrenzung." Um dafür ein Zeichen zu setzen, traten vier Rollstuhl-Mannschaften gegeneinander an.

Halbfinale #1: Frankfurt gegen Wiesbaden 8:4 (6:0)

In der ersten Partie an diesem Sonntag spielte der RSC Frankfurt gegen die Friedrich-von-Bodelschwingh Schule. Die starke Mannschaft aus Frankfurt machte schon nach 10 Sekunden die ersten Punkte durch einen Fastbreak von Ihrer #13 Nico und konnte mit weiteren tollen Aktionen glänzen, wie einem Steal in der 5 Minute durch den ein weiterer Korb eingeleitet werden konnte. Doch nach 6 Minuten kam Wiesbaden immer besser ins Spiel und setzte die Rollis aus Frankfurt sehr unter Druck, aber die Punkte blieben ihnen noch verwehrt. Nach der ersten Halbzeit stand es 6:0 für die Frankfurter, doch Wiesbaden war am Drücker.

Die zweite Hälfte begann genauso spannend, wie die erste aufgehört hatte: Wiesbaden weiter stark, doch immer noch ohne Korberfolg. Aber nach einem kurzen punktlosen Abschnitt des Spiels kamen die Frankfurter wieder besser ins Spiel mit einem starken Fastbreak von #8 Daniele, der die Frankfurter Führung auf 8:0 ausbaute. Alles entschieden? Noch nicht! Denn endlich zeigte die Anzeigtafel der Ballsporthalle die ersten Wiesbadener Punkte durch #3 Alexander. Durch diesen Korb witterten die Wiesbadener nochmals Morgenluft und trafen schnell zum 4:8 durch #6 David, der mit viel Herz und Einsatz überzeugen konnte. Für eine Wende fehlte dann aber doch etwas Wurfglück und am Ende auch die Zeit, so dass Frankfurt die frühe Führung ins Ziel rettete. Endstand: 8:4

Halbfinale #2: Hochheim gegen Langen 0:14 (0:4)

In diesem Spiel trat die Peter-Josef-Briefs-Schule Hochheim gegen die Erich-Kestner-Schule aus Langen an. Schon nach wenigen Sekunden konnte die Mannschaft aus Langen die ersten Punkte markieren. Der treffsichere Schütze war #6 Stefan. Das Team der Langener dominierte die ersten Minuten und hatten die Chance durch einen tollen Pass auf die #9 Christian, der leider den Korbleger nicht verwandeln konnte, die Führung weiter auszubauen. Die Hochheimer hielten dagegen, aber bis zur Halbzeitpause gelang nur dem Team aus Langen noch zwei weitere Punkte. Halbzeitstand: 4:0 für Langen

Zu Beginn der 2. Halbzeit schlug die Mannschaft der Hochheimer zurück und konnte durch eine tolle Teamleistung überzeugen, doch der Korb schien weiterhin wie vernagelt. Die nächsten Punkte kamen also wieder von den starken Langenern, die hier nichts anbrennen lassen wollten. Der Treffer wurde erzielt von der #2 Salvatore, der erneut mit einem Fastbreak die Defense der Hochheimer überrollte. Zu diesem Zeitpunkt spielten nur noch die Rollis aus Langen, die durch #6 Stefan die Führung mit 10:0 ausbaute. Langsam wurde das Spiel sehr deutlich, doch die Hochheimer Moral war ungebrochen, sie kämpften weiter um jeden Ball, ohne aber die übermächtigen Langener stoppen zu können. Endstand: 14:0

Kleines Finale: Wiesbaden gegen Hocheim 14:0 (10:0)

Das kleine Finale begann mit hohem Defensivdruck der Wiesbadener und das machte sich direkt bezahlt. Denn Hochheim verlor immer wieder den Ball und Wiesbaden konnte sich mit 4:0 absetzen. Die beiden Treffer erzielte die #13 Vedat. Nur wenige Sekunden später konnte die Führung durch Treffer der #3 Alexander und #10 Nico noch weiter auf 8:0 ausgebaut werden. Nach 5 gespielten Minuten konnte die #3 der Wiesbadener Alexander seine nächsten Punkte erzielen und den 10. Punkt für sein Team markieren. Die sehr aktionsreiche und trotz des Ergebnisses sehr spannende erste Halbzeit wurde mit einem Zwischenstand von 10:0 für die Wiesbadener beendet.

Die Wiesbadener machten auch in der zweiten Hälfte weiter großen Druck auf die Hochheimer und ließen ihnen keine Chance, ein geordnetes Spiel aufzubauen. Das machte sich die #13 der Wiesbadener Vedat schnell zu nutze und markierte seine nächsten Punkte (schon sechs) und kristallisierte sich immer mehr als der entscheidende Mann seines Teams heraus. Deshalb wurde er nach seinem 6. Punkt von der Hochheimer Defense gedoppelt, um Schlimmeres zu verhindern. Doch diese Rechnung ging nicht auf. Ihm gelang es 5 Sekunden vor Schluss, seinen achten Punkt zu erzielen und seiner Mannschaft damit den 3. Platz im DEUTSCHE BANK SKYLINERS School Cup powered by FES zu sichern.

Scorer Wiesbaden: #3 Alexander (4 Pkt.), #10 Nico (2), #13 Vedat (8)

Finale: Langen gegen Frankfurt 4:8 (2:4)

Vor diesem Finale durften sich alle auf großartigen Rollstuhlbasketball und viele Emotionen freuen. Und genau das bekamen die Zuschauer auch zu sehen. In diesem Spiel wurde sich von Anfang an nichts geschenkt und es konnte sich kein klarer Favorit feststellen lassen. Schon nach wenigen Sekunden konnte die #9 Christian seine Langener in Führung bringen, doch dies war nur von kurzer Dauer, im direkten Gegenzug machte die #8 Daniele für Frankfurt den Ausgleich. Erst 20 Sekunden vor Schluss der ersten Hälfte konnte die #15 der Frankfurter, Tim, die so wichtige 4:2 Halbzeitführung erzielen.

Die Langener gingen mit neuem Elan und Siegeswillen in den zweiten Spielabschnitt, doch die nächsten Punkte kamen wieder von den Frankfurtern, die ihren Schützen #6 Salvatore glänzend in Szene setzten. In Minute 15 sahen wir einen Super-Steal von Frankfurts #15 Tim, der einen Fastbreak von der #9 der Langener, Christian, zu Nichte machte. Das Verteidigung wurde auf beiden Seiten immer härter, Punkte somit immer schwerer zu erzielen. Die letzten 4 Minuten wurden immer turbulenter und spannender, doch die Frankfurter gewannen wieder die Oberhand und legten auf 8:4 nach. In der letzten Minute schafften es die Langener nicht mehr das Spiel zu drehen, so dass Frankfurt den **School Cup powered by FES** vor dem Heimspiel gegen Nördlingen gewinnt.

Scorer Langen: #7 Amin (2 Pkt.), #9 Christian (2)
 Scorer Frankfurt: #5 Kyra (2), #6 Salvatore (2), #8 Daniele (2), #15 Tim (2)

Links:
[Mehr zum School Cup powered by FES](#)



Die Teams von oben nach unten: Frankfurt, Langen, Wiesbaden und Hochheim

